

Auf- und Abstiegsregelungen 2025/26

A. Kreisoberliga

Die Kreisoberliga spielt in der Serie 2026/2027 mit 14 Mannschaften.

Der Sieger der Kreisoberliga 2025/2026 erwirbt das Aufstiegsrecht in die Landesklasse.

Aus der Kreisoberliga steigen nach der Serie 2025/2026 Mannschaften nach folgendem Schema in die Kreisliga ab.

Aufsteiger in LK	Absteiger aus LK	Absteiger aus KOL	Aufsteiger aus KL
0	0	2	2
0	1	3	2
0	2	4	2
1	0	1	2
1	1	2	2
1	2	3	2

B. Kreisliga

Die Kreisliga spielt in der Serie 2026/2027 in 2 Staffeln zu je 14 Mannschaften.

Die zwei Staffelsieger der Kreisliga 2025/26 erwerben das Aufstiegsrecht in die Kreisoberliga.

Entsprechend der Anzahl an Absteigern aus der KOL ergibt sich untenstehendes Auf- und Abstiegsschema.

Dabei wird **staffelübergreifend** der Koeffizient aus den erreichten Punkten/Anzahl der Spiele ermittelt.

Absteiger aus KOL	Absteiger aus KL	Aufsteiger aus KK
1	3	3
2	4	3
3	5	3
4	6	3

C. Kreisklasse

Die Staffelsieger der Kreisklasse steigen in die Kreisliga auf.

Sollten Plätze in der Kreisliga frei sein, kann/können auch der/die beste(n) Zweit- bzw. Drittplatzierte(n) aufsteigen.

Dabei wird bei den platzierungsgleichen Teams der Staffeln der Koeffizient aus den erreichten Punkten/Anzahl der Spiele ermittelt.

Die Staffelstärke ist abhängig von den Meldungen der Vereine, die Staffelstärke wird auf 14 begrenzt.

D. Senioren

Die Senioren spielen in der Serie 2025/2026 in 2 Staffeln.

Staffel Süd: 11 Mannschaften, Doppelrunde 22 Spieltage.

Staffel Mitte: 8 Mannschaften, Doppelrunde 14 Spieltage.

In der Kreisliga wird Ü35 gespielt. Spielberechtigt sind somit Spieler mit Vollendung des 35. Lebensjahres.

E. Allgemeines

Verzichtet eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf ihr Recht zum Aufstieg, geht das Aufstiegsrecht auf die nächstplatzierte Mannschaft über. Diese Regelung findet jedoch nur bis Tabellenplatz 3 Anwendung.

Über Ausnahmen entscheidet der Vorstand des FVO.